

Pressestimmen:

Laut, kraftvoll, dynamisch. Keine Frage: Beim Rosen-Rock brennt die Luft wie Tequila im Hals. Kann die Stimmung noch steigern? Und ob! „Ihr habt uns schwer motiviert“, freut sich der Sänger und geht schon mal auf Tuchfühlung mit den Fans.

Leipziger Volkszeitung vom 25.04.2016

*Mit der Band **Four Roses** hatte der MC ein echtes Zugpferd gebucht. Und ich kann definitiv feststellen, dass die Kombo aus Leipzig ihrem Ruf mehr als gerecht wurde. Das Repertoire der Band ist gewaltig. Songs wie **Message in a Bottle**, **Am Fenster** und **Heaven and Hell** hört man bei Cover-Bands recht selten. Die Band versprühte enorme Spielfreude, der Frontmann überzeugte mit seiner Gesangsarbeit und duellierte sich gekonnt mit dem dankbaren Publikum.*

Bikes, Music & More.com Lars Petersen vom 05.01.2016

Besonders eng und stickig war es im Enchilada, wo „Four Roses“ Rock-Klassiker wie am Fenster spielten und der Tequila in Strömen floss.

Leipziger Volkszeitung vom 04.05.2015

Dicht gedrängt und bestens gelaunt – die Stimmung beim „Finest Rock & Ballads“ mit der Band im „Four Roses“ im Hypothalamus war einfach grandios. Wer ein freies Plätzchen auf der Tanzfläche oder vor der Theke ergattern konnte, durfte sich glücklich nennen, denn mit solch einem Andrang beim Honky Tonk Festival hatte niemand gerechnet...

Münsterländische Volkszeitung Axel Engels vom 23.03.2015

Voll war es in der Alt-Berliner Destille. Bereits zum Konzertbeginn um kurz nach 21 Uhr gestaltete sich ein Durchkommen zur Bühne als recht schwierig. Die Four Roses...sind ein echter Publikumsmagnet.

Kassel24.com von Thomas Wirth vom 24. Januar 2015

Das Niveau des diesjährigen Festes übertrifft allerdings alles Vorherige: Bereits am Donnerstagabend starteten „Four Roses“ den viertägigen Rock-Marathon. Die Band aus Leipzig hat sich bereits bei mehreren Auftritten auf Spandauer Stadtfesten – von Havelfest bis Weihnachtsmarkt – ein großes Stammpublikum erspielt und überzeugte auch in diesem Jahr musikalisch wie showtechnisch.

Berliner Abendblatt vom 29. August 2014

Als um 23 Uhr die Lokalmatadoren Four Roses die Bühne betraten, war die Stimmung auf dem Höhepunkt. Die Band hatte extra für diesen Abend ein spezielles Programm mit bekannten Rockklassikern zusammengestellt und spielte zur Überraschung ihrer zahlreichen Fans zum ersten Mal den Black-Sabbath- Titel „Heaven and Hell“.

Leipziger Volkszeitung vom 21. Juli 2014

Beim "Honky Tonk"-Festival wurde in 14 Kneipen gesungen, gefeiert und getanzt. Das galt insbesondere für die Rockband "Four Roses". Die Leipziger haben sich mit den Jahren eine **Fanbasis in Bad Salzuflen** erspielt. Nun hatten sie sich erneut das "Lebenslang" ausgesucht. So wurde die alte Stadtbücherei zum Ort des wohl lautesten, kraftvollsten und meistgefeierten Konzerts des Festivals.

Lippische Landes-Zeitung vom 14.04.2014

Interessant war auch die verrockte Version von Depeches Modes „Personal Jesus“. Die Band agierte professionell und auf spielerisch hohem Niveau.

Wolfsburger Allgemeine Zeitung vom 6. Januar 2014

Band-Voting nach Honky Tonk: Meiste Stimmen für Four Roses

Wolfsburger Allgemeine Zeitung vom 11.12.2013

In echter Sommerferienlaune beginnt das Programm auf der Freilichtbühne Mohns Park am Sonntag 14. Juli, mit den "Four Roses", **den Gewinnern des Publikums-Votings vom Vorjahr.**

Gütersloher Blatt vom 7.Juli 2013

Als dann „Four Roses“ die Bühne rockte, war Stimmung mit Hits von Metallica über die Stones bis hin zu U2 mitten in der Innenstadt Bitterfelds ausgelassen.

Wochenspiegel Bitterfeld vom 22. Juni 2013

Der Saal tobte und die **Stimmung war unbeschreiblich super.** Die auf die Songs abgestimmte dezente Lichtshow sowie **ein lupenreiner Sound** trugen genauso wie die Band zur prächtigen Stimmung in mitternächtlicher Atmosphäre bei.

Mitteilungsblatt der Gemeinde Schkopau Nr. 3/2013

Dabei können sie auch „leise“ – zum Schmelzen schön Knopflers „Brothers in Arms“ und andere Stücke für die stillen Momente auf der Bühne, mit exquisitem Sound und viel Gefühl übergebracht auf die Ränge der Arena unter Bäumen. Dafür gab es nach guten zweieinhalb Stunden Konzert Standing Ovationen vom Sommer-Publikum

Gütersloher Blatt vom 5.Juli 2012

Die Leipziger Four Roses machen neuerdings Tschechien unsicher, **trumpften just in Usti nad Labem im Norden von Böhmen** auf. „Da feiern die Leute noch richtig“, juchzte Bandleader Thomas Rosanski. „Wir kommen wieder.“ Das die Rosen gebrochene Herzen hinterlassen haben, ist nur ein Gerücht.

Leipziger Volkszeitung vom 7. Januar 2012

Vor der Bühne in der Stummrige Straße sowie auf dem Marktplatz gab es kein Durchkommen mehr – die Fans rockiger Klänge kamen mit der Band Four Roses voll auf ihre Kosten.

Westfahlen-Blatt vom 26. September 2011

Besonders zwei musikalische Importe aus Deutschlands Osten ließen`s zu Anfang so richtig krachen. »Four Roses« aus Leipzig räumten an der »Alex Brasserie« an der Obernstraße rockig ab, sorgten mit eigenwilligen Coverversionen auch von »Silly« und den »Puhdys« für mächtig Dampf. Fan Sabine Stefan (47) aus Gütersloh war »ihren« Stars dabei ganz nah, durfte sogar auf der Bühne fotografieren. »Ich war letzte Woche noch bei ihrem Konzert in Braunschweig, deshalb war dieser Auftritt in Bielefeld ein Muss«, schwärmte sie.

Westfahlen-Blatt vom 2. Mai 2011

Dabei bot die Formation nicht nur authentisch zelebrierte Stücke, sondern diesen Schuss Leidenschaft und Energie, der schnell auch die verbliebenen Gäste packte. Die Band zeigte dabei ihre Qualitäten als Dauerbrenner - sollten sie doch bis tief hinein in die Nacht für Stimmung sorgen.

Südwest Presse vom 21. September 2010

Bassist Ingo und Schlagzeuger Henri legen dabei so ein festes Rhythmus-Gerüst, dass Gitarrist Flecke darüber brillieren kann und Sänger Rose mit Charme und Show das Publikum verückt.

Leipziger Volkszeitung vom 31. Mai 2010

Der Rosen-Rock reißt trotz später Stunde und herbstlicher Temperaturen mit. Die Gitarrensoli von Bandgründer Flecke sind voller Soundgewitter, das Schlagzeug bombastisch, die Stimme von Leadsänger Rose stimmig. Sie spielen einen lässig groovenden Coverrock, der auch nach einer Stunde nicht langweilig wird.

Südwestpresse vom 28. September 2009

Die Leipziger „Four Roses“ haben damit schon zum dritten Mal in Gütersloh bewiesen, dass sie selbst unter den wettertechnisch schlechtesten Bedingungen, die eine Liveband nur haben kann, eine brillante Show auf die Beine stellen können. Eine Show, bei der man alles um sich herum, was nicht Rock’n’Roll ist, vergisst. Die Fans dankten es ihnen mit nicht enden wollenden, tosendem Applaus.

Neue Westfälische Zeitung vom 17. Juli 2009

Die vier Rocker mit den wilden Mähnen schafften es, innerhalb weniger Minuten, die Besucher auf die Tanzfläche zu locken, und mit ihrer Freude an der Musik, einprägsamen Gitarren-Riffs, perfekten Rock-Stimmen und einer mitreißenden Show anzustecken.

Rundschau Schwäbisches Land und Kocherbote vom 22. Juni 2009

Die Musiker von Four Roses **lieben ihren Job und leben ihn auf der Bühne, das spürt man genau.**

Wochenspiegel Paderborn vom 29. September 2008

Die Band verstand es ausgezeichnet auf das Publikum zu reagieren. „Wir sind gern in Borna, das Publikum ist einfach toll“, so Gitarrist Ingo Paul... Die vier Musiker aus Leipzig, Döbeln und Bad Lausick versetzten bereits vor drei Jahren das Publikum in Hochstimmung. „Der Bass blubbert so dumpf, daß es im Bauch richtig kribbelt“ sagte begeistert Paul Lenke der aus Leipzig gekommen war.

Leipziger Volkszeitung vom 24. Mai 2008

Die Leipziger legten **hörbare Emotionen in ihre eigenen Interpretationen.** Heraus kam Rock: energiegeladen und lebendig.

Freie Presse Chemnitz vom 31. März. 2008

Die vier Musiker brachten die Freilichtbühne zum Beben und **begeisterten das bunt gemischte Publikum...** Die Musiker beherrschen ihr Metier und überzeugen mit Spielfreude, Professionalität und purer Energie.

Neue Westfälische Zeitung vom 17. Juli 2007

.. zündeten sie von Beginn an ein Rockfeuerwerk erster Sahne, waren sich aber auch nicht zu schade mit Weißes Boot einen Gassenhauer der Roten Gitarren zum Besten zu geben. Die Rock-Klassiker kamen zum Schluß. Sei es Citys Am Fenster, Led Zeppelins Stairway To Heaven, Deep Purples Smoke On The Water oder Pink Floyds Wish You Were Here. Songs die vom Wind durch Taucha getragen wurden. Erst kurz vor 2 Uhr wurde das schon zuvor

mehrfach angekündigte Gute Nacht Taucha in die Tat umgesetzt.

Leipziger Volkszeitung vom 25. Juni 2007

Marlies Urban aus Göhren: „Die Vorband hat mir eigentlich besser gefallen, bis die hier richtig in Schwung kommen dauert mir zu lange.“

(Four Roses spielen vor Manfred Mann's Earth Band)

Leipziger Volkszeitung vom 25. Juni 2007

Mitternachtsshow im Schützenhaus: da die Band „Four Roses“ beim vergangenen Honky Tonk so gut angekommen war, spielte sie auch auf dieser Abschlußparty. Und wieder rocken sie durch etliche Jahrzehnte Musikgeschichte, spielen Hits von Pink Floyd, U2 oder den Red Hot Chill Peppers mit einem gehörigen Wumms.

Peiner Allgemeine vom 13. November 2006

Gifhorn feiert: Menschenmassen auf dem Steinweg, Zehntausende Besucher beim Altstadtfest unterwegs. **Der größte Andrang herrschte auf dem Marktplatz, wo die Band Four Roses Rock-Klassiker zum Besten gab –** begleitet von einer satten Licht-Show. Für alle in den hinteren Reihen wurde das Spektakel auf eine Video-Leinwand projiziert.

Braunschweiger Zeitung vom 04. September 2006

Überraschend, welche Klänge sie ihren Instrumenten entlocken, die sie allesamt virtuos beherrschen. Da kam bei angenehmen Temperaturen und moderater Lautstärke schnell Partystimmung auf, und Four Roses wurden gefeiert wie Rockstars.

Westfälisches Volksblatt vom 26. Juli 2004

Lange nach Mitternacht wird es nun also wieder Zeit für ‚Four Roses‘, auf die Bühne zu steigen. Sie haben den Abend eröffnet und sie wollen ihn beschließen. Ein Glücksfall: Auch wenn bei Coverversionen wie „Another Brick In The Wall“ nicht halb so viel getanzt wird, wie bei „Yummi Yummi“: die Ersatzgäste aus Leipzig sind die beste Band des Abends. (zusammen mit Ohio-Express und CCR- Revival-Band zum Jubiläum der Stadthalle Sindelfingen)

Sindelfinger Zeitung vom 16. November 2002